

**Räumliche Navigation in einer bedrohlichen oder sicheren virtuellen Umwelt:
Eine kombinierte VR-MEG Studie**

Arbeitsgruppe	Soziales Lernen und Personenwahrnehmung (Leiter: PD. Dr. Florian Bublatzky, Dipl.-Psych.) in Kooperation mit Dr. Kornelius Kammler-Sücker)
Kontaktpersonen & Mail	florian.bublatzky@zi-mannheim.de oder kornelius.kammler-suecker@zi-mannheim.de
Möglicher Zeitraum	Ab sofort
Thema	Ziel der Studie ist es den Einfluss von bedrohlichen Situationen auf die räumliche Navigationsfähigkeit bei gesunden Kontrollproband:innen, hochängstlichen Proband:innen und Patient:innen mit Angststörungen (Agoraphobie, Panikstörung) zu untersuchen. Hierzu sollen neben Verhaltensdaten (Richtungs-Entscheidungen in einer virtuellen Umwelt), auch magnetische Korrelate der Hirnaktivität (MEG) in einer virtuellen Realität erfasst werden um neuronale Aufmerksamkeitsprozesse beim räumlichen Navigieren zu untersuchen.
Benötigte Qualifikation	· Hohe Motivation und Interesse an laborexperimenteller Arbeit! · Sehr gute Kommunikationsfähigkeiten und Interesse an der Arbeit mit Patient:innen · Vorerfahrungen mit MEG, VR und/oder Versuchsdurchführung sind von Vorteil, aber nicht Voraussetzung · Sehr gute Englischkenntnisse (Abfassung der Arbeit auf Englisch ist erwünscht)

Wir bieten:	Einblicke in wissenschaftliches Arbeiten Einarbeitung in die verwendeten Methoden Engmaschige Betreuung der Abschlussarbeit / des Praktikums Flexible Arbeitszeiten
--------------------	--

Aktuelle Möglichkeiten für Abschlussarbeiten in Psychologie, medizinische Doktorarbeiten und Forschungspraktika

Forschungsabteilung der Klinik für Psychosomatik, ZI Mannheim

Forschungspraktika

Thema: Ambulantes Assessment mit Erhebung von Sprachproben bei Personen mit traumatischen Kindheitserlebnissen

Arbeitsgruppe	Emotionsregulation und soziale Kognition (Leiterin: apl. Prof. Dr. Inga Niedtfeld, Dipl.-Psych.)
Kontaktperson & Mail	Dr. Christian Clemm (Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie), christian.clemm@zi-mannheim.de. Die offizielle Betreuung erfolgt durch die Arbeitsgruppenleiterin Prof. Niedtfeld.
Möglicher Zeitraum	Ab sofort
Laufende Aufgaben	- Mitarbeit bei der Auswertung eines Datensatzes: ambulant Assessment mit Erhebung von Sprachproben und selbstberichtetem Affekt bei Menschen mit traumatischen Erlebnissen im Kindesalter. - Mitarbeit bei der Auswertung der im Rahmen der Studie erhobenen Fragebögen (Abschluss-Feedback); ggf. auch Mitarbeit bei der Auswertung und Interpretation der qualitativen Interviews zur Nutzerinnenerfahrung.

Weitere Möglichkeiten	- Teilnahme an Journal Club und Forschungskonferenzen zur Diskussion von Forschungsfragen - Teilnahme an Abfassung einer wissenschaftlichen Veröffentlichung, Co-Autorenschaft
Benötigte Qualifikation	Kenntnisse in der Programmiersprache R Kenntnisse in Python wären hilfreich, sind aber nicht Voraussetzung Sehr gute Englischkenntnisse Hohe Motivation und Interesse an Datenanalyse!

Masterarbeit Psychologie

Projekt zur Validierung des Stanford Dissociation Questionnaire im Alltag:

Ambulante Erfassung dissoziativer Phänomene

Arbeitsgruppe	Experimentelle Psychopathologie (Leiter: Prof. Dr. Christian Schmahl)
Kontaktperson & Mail	Dr. Johannes Heekerens, Psychologischer Psychotherapeut, johannes.heekerens@zi-mannheim.de. Die offizielle Betreuung erfolgt durch Dr. Johannes Heekerens.
Möglicher Zeitraum	Aktuell keine weiteren Arbeiten
Thema	Ziel des Forschungsprojekts ist die Validierung der deutschen Übersetzung des Stanford Dissociation Questionnaire (SDQ) zur Messung dissoziativer Phänomene im Alltag mittels Ecological Momentary Assessment (EMA). Die Datenerhebung für diese Studie umfasst neben wiederholten Messungen von Dissoziation und Emotionen im Alltag auch ambulante EKG-Messungen. Die Erhebung wird am ZI Mannheim in einem klinischen Sample durchgeführt. Eine aktive Mitarbeit an der Rekrutierung und Betreuung der Studienteilnehmenden wird erwartet. Basierend auf den im Datensatz erhobenen Variablen und dem persönlichen Interesse entwickeln die Studierenden eine eigene Fragestellung. Anschließend führen die Studierenden unter Supervision die Datenanalyse durch. Bei besonderem Interesse und hoher Qualifikation ist eine Mitwirkung an der Publikation des Projekts in einer internationalen Fachzeitschrift und in Zusammenarbeit mit einem internationalen Team, unter anderem mit Prof. James Gross und Dr. David Preece, möglich.
Benötigte Qualifikation	• Professionalität im Umgang mit Studienteilnehmenden • Erste klinische Erfahrungen sind erwünscht • Kenntnisse in der Programmiersprache R • Sehr gute Englischkenntnisse (Abfassung der Arbeit auf Englisch ist erwünscht)

Masterarbeit Psychologie

Akustische Merkmale von ambulant erhobenen Sprachproben als Prädiktor momentaner Affektivität

Arbeitsgruppe	Emotionsregulation und soziale Kognition (Leiterin: apl. Prof. Dr. Inga Niedtfeld, Dipl.-Psych.)
Kontaktperson & Mail	Dr. Christian Clemm Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie), christian.clemm@zi-mannheim.de. Die offizielle Betreuung erfolgt durch die Arbeitsgruppenleiterin Prof. Niedtfeld.
Möglicher Zeitraum	Ab sofort
Thema	Bearbeitet wird der Datensatz der Studie „Sprachbasierte Affektmarker – ambulantes Assessment bei Menschen mit traumatischen Erlebnissen im Kindesalter“. Die Datenerhebung für diese Studie ist bereits abgeschlossen. Basierend auf den im Datensatz vorhandenen Variablen und nach persönlichem Interesse arbeiten die Studierenden eine Fragestellung aus. Diese soll im Vorfeld präregistriert werden. Die Studierenden führen dann unter Supervision die Datenanalyse durch und wirken bei der Veröffentlichung als Co-AutorInnen mit.
Benötigte Qualifikation	· Kenntnisse in der Programmiersprache R · Kenntnisse in Python wären hilfreich, sind aber nicht Voraussetzung · Sehr gute Englischkenntnisse (Abfassung der Arbeit auf Englisch ist erwünscht) · Hohe Motivation und Interesse an Datenanalyse!

Masterarbeit Psychologie

Linguistische Merkmale von ambulant erhobenen Sprachproben als Prädiktor momentaner Affektivität

Arbeitsgruppe	Emotionsregulation und soziale Kognition (Leiterin: apl. Prof. Dr. Inga Niedtfeld, Dipl.-Psych.)
Kontaktperson & Mail	Dr. Christian Clemm Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie), christian.clemm@zi-mannheim.de. Die offizielle Betreuung erfolgt durch die Arbeitsgruppenleiterin Prof. Niedtfeld.
Möglicher Zeitraum	Ab sofort
Thema	Bearbeitet wird der Datensatz der Studie „Sprachbasierte Affektmarker – ambulantes Assessment bei Menschen mit traumatischen Erlebnissen im Kindesalter“. Die Datenerhebung für diese Studie ist bereits abgeschlossen. Basierend auf den im Datensatz vorhandenen Variablen und nach persönlichem Interesse arbeiten die Studierenden eine Fragestellung aus. Diese soll im Vorfeld präregistriert werden. Die Studierenden führen dann unter Supervision die Datenanalyse durch und wirken bei der Veröffentlichung als Co-AutorInnen mit.
Benötigte Qualifikation	· Kenntnisse in der Programmiersprache R · Kenntnisse in Python wären hilfreich, sind aber nicht Voraussetzung · Sehr gute Englischkenntnisse (Abfassung der Arbeit auf Englisch ist erwünscht) · Hohe Motivation und Interesse an Datenanalyse!

Bachelorarbeit Psychologie

Aktuell keine zu vergeben

Doktorarbeit Medizin

Aktuell keine zu vergeben